



Abb. 1: Michael Ludwig (Mitte) stellte seine beiden designierten Nachfolger für die CAMLOG Vertriebs GmbH vor: Martin Lugert (l.) und Markus Stammen.

Am Dienstag, dem 22. Januar 2019, lud der Implantathersteller CAMLOG zu einem Pressegespräch und Firmenrundgang im Hauptsitz in Wimsheim. Michael Ludwig und Dr. René Willi nahmen die Gäste mit auf eine Reise durch die erfolgreiche Unternehmensgeschichte und stellten die neuen Geschäftsführer vor.



20 Jahre CAMLOG – 20 Jahre Erfolg

Georg Isbaner

Dr. René Willi, Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates der CAMLOG Holding AG, und Michael Ludwig, Geschäftsführer CAMLOG Vertriebs GmbH, begrüßten am 22. Januar die Vertreter der dentalen Fachpresse im CAMLOG-Neubau in Wimsheim und gaben Einblicke in die Erfolgsgeschichte und die ALTATEC-Produktionsstätte der renommierten Implantatfirma. Das Unternehmen feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen, was umso bemerkenswerter erscheint, da der Implantologiemarkt bereits vor 20 Jahren stark umkämpft war. Heute gehört CAMLOG zu den führenden Implantologieunternehmen weltweit, in Deutschland ist CAMLOG sogar die

Nummer eins. Doch der Erfolg kommt nicht von ungefähr: Michael Ludwig, Mann der ersten Stunde, ist ein leidenschaftlicher und versierter Manager, der viel Wert auf Teamgeist und Mitarbeiterentwicklung setzt. Ein großer Vorteil in Wimsheim sei vor allem, so Ludwig, die unmittelbare Nähe von Produktion, Entwicklung, Geschäftsleitung, Vertrieb und Marketing.

Breites implantologisches Sortiment

Mit der Unternehmensgründung wurde das CAMLOG® Implantatsystem in den Markt eingeführt und überzeugte auf Anhieb die Anwender – insbesondere

durch die bewährte Tube-in-Tube® Verbindung mit ihren Nuten und Nocken für eine einfache Abutment-Positionierung sowie einer hohen Anwendungssicherheit und zuverlässigen Langzeitstabilität. Im Laufe der Zeit wurde CAMLOGs Produktsortiment erweitert: 2011 wurde das CONELOG® System mit der konischen Implantat-Abutment-Verbindung gelauncht, gefolgt von dem zeit- und kostensparenden iSy® Implantatkonzept sowie der Marke DEDICAM® im Jahr 2013, die für individuelle CAD/CAM-Produkte steht und mittlerweile einen durchgängigen digitalen Workflow ermöglicht. Um dem Patienten- und Kundenwunsch nach metallfreier, ästhetischer und

biokompatiblen Zahnersatz nachzukommen, stieg das Unternehmen im Jahr 2017 mit CERALOG® in den Markt für Keramikimplantate ein. Zeitgleich wurde mit BioHorizons® eine globale Partnerschaft gestartet und den Kunden ein Zugang zu bewährten Produkten für die Hart- und Weichgeweberegeneration ermöglicht.

Offenheit und Transparenz

Mit wachsendem Erfolg wuchs auch der Bedarf an neuen Räumlichkeiten. Ende vergangenen Jahres wurde in Wimsheim der nächste Erweiterungsbau eingeweiht, welcher klassische Büroarbeitsplätze mit modernen Kreativ- und Kommunikationselementen verbindet. So ist der Neubau mit seinen „Open Spaces“ (offene, flexible Arbeitsbereiche), Kaffee-Ecken, Rückzugsbereichen und Meeting-Points ein Ausdruck der von CAMLOG gepflegten offenen und kommunikativen Firmenphilosophie – der „Schreibtisch“ sei schon lange nicht mehr der einzig mögliche Büroarbeitsplatz, so Sascha Wethlow, der im Unternehmen für den Bereich Anwendungsberatung & Trainings verantwortlich ist. Letztlich sei es entscheidend, dass die Kommunikation zwischen Kunde und Hersteller funktioniert, und das gehe nur mit motivierten Kollegen über alle Abteilungen hinweg. Sowohl die persönliche Kundenbetreuung als auch die ausgereiften Produkte sind seit jeher Markenkern des Unternehmens, bringt Michael Ludwig das Erfolgsgeheimnis CAMLOGs auf den Punkt.

Neuheiten zur IDS 2019

CAMLOG wird zur IDS im März 2019 offiziell das neue PROGRESSIVE-LINE®-Implantatsystem, aber auch in Kooperation mit BioHorizons die erweiterte Biomaterialien-Palette vorstellen. Das Implantatdesign der PROGRESSIVE-LINE® ist auf alle Indikationsbereiche ausgerichtet, bietet aber gerade mit seiner konischen Spitze vor allem in der Extraktionsalveole und mit dem ausladenden selbstschneidenden Gewindedesign eine höhere Primärstabilität in weichen Knochen.



Abb. 2: Die neue PROGRESSIVE-LINE® von CAMLOG.

DAS PTFE-NAHTMATERIAL VON OMNIA



ist für alle chirurgischen Eingriffe bestens geeignet.

OMNIA
Disposable Medical Devices

Das PTFE-Nahtmaterial ist der Goldstandard unter den Nahtmaterialien - gute Knüpfbarkeit und Zugfähigkeit im Gewebe, Biokompatibilität und geringe Plaque-Retention stellen die besten Grundvoraussetzungen für die Wahl des PTFE-Nahtmaterials dar. Das PTFE besitzt 2 wichtige Grundeigenschaften: die Fähigkeit die Klappen gut geschlossen zu halten und die Fähigkeit Plaque-Ansammlungen zu minimieren sind ein zusätzliches Plus nach der Operation, um so jede mögliche Komplikationen zu begrenzen, die auftreten können, wie die Öffnung der Klappen mit der Trennung der weichen Gewebe oder die Infektion auf der Nahtlinie. Omnia PTFE sind ideal für alle Eingriffe wie plastische Parodontalchirurgie und regenerative Chirurgie, Gewebe Konservierung und Knochen regenerative Chirurgie.

Eigenschaften:

Widerstandsfähig
Optimales Gleiten zwischen dem Gewebe
Ausgezeichnete Bioverträglichkeit
Biologisch inert - Entzündung entlang der Wundränder ist begrenzt
Monofilament
Komfortabel und weich, um den Patienten nicht zu stören

Verwendung:

Das PTFE-Nahtmaterial ist indiziert für alle typischen Weichgewebs-Approximationen, Ligationen, Dental-Chirurgie sowie für Herzkranzgefäße und für die Dura Mater (Hirnhaut). Kontraindiziert ist das PTFE-Nahtmaterial in der Ophthalmochirurgie, Mikrochirurgie sowie beim peripheren Nervengewebe.

„Die neue Implantatlinie basiert auf den klinisch bewährten und anwenderfreundlichen Innenverbindungen der CAMLOG® und CONELOG® Implantate“, so Christian Rähle, Leiter Forschung und Entwicklung bei CAMLOG. Die Außengeometrie und das Portfolio der PROGRESSIVE-LINE® Implantatlinie erfüllt das Bedürfnis des Marktes nach reduzierten Behandlungszeiten und Sofortversorgungsprotokollen. Die Außengeometrie des PROGRESSIVE-LINE® Implantats ist konsequent darauf ausgerichtet, hohe Primärstabilität auch in sehr weichem Knochen zu erreichen. Der sich apikal stark verjüngende Implantatkörper, das progressive, ausladende Gewindedesign sowie weitere Designfeatures geben Anwendern Sicherheit bei patientenfreundlichen Behandlungskonzepten wie Sofortimplantation und -versorgung. „Anwender aus der Pilotphase sehen in dem neuen Implantat ein Allroundtalent und bescheinigen ihm herausragende anwenderfreundliche Eigenschaften“, so Rähle. „Wir bieten allen Interessierten an, am CAMLOG IDS-Stand vorbeizuschauen und sich in der PROGRESSIVE-Lounge anzumelden, um alle Funktionen des Implantats bei einem eigenhändigen Test mit Sawbone zu erleben.“

Michael Ludwig übergibt den Staffelstab

Michael Ludwig wird die Leitung, die er seit der Firmengründung 1999 innehatte, in diesem Jahr abgeben – pünktlich zu seinem 60. Geburtstag, wie er selbst betont. Martin Lugert und Markus Stammen sind die designierten Geschäftsführer der CAMLOG Deutschland GmbH. Dass die Wahl auf Lugert und Stammen fiel, ist vor allem ein Zeichen der Kontinuität seitens CAMLOG. Die beiden erfahrenen Manager sind langjährige führende Mitarbeiter CAMLOGs und sollen den erfolgreichen Kurs der vergangenen Jahre, an dem beide bereits großen Anteil hatten, fortsetzen und gleichzeitig mit neuen Produkten und Ideen weitere Märkte erschließen. „Wir möchten die Herkunft bewahren und die Zukunft gestalten“, äußerte sich Markus Stammen im Rahmen des Pressemeetings. Stammen war Anfang der Nullerjahre zum Unternehmen hinzugestoßen und zeichnete für die Einführung der SAP-Software-Systeme verantwortlich. Damit war ein wesentliches Fundament für die Expansion der kommenden Jahre gelegt. Als Director CAD/CAM & IT trieb Markus Stammen dann die Digitalsparte voran. Martin Lugert

sagte: „Die Fußstapfen sind groß, in die wir hineintreten. Mit unserem Wachstumskurs und den anstehenden Aufgaben ist es aus unserer Sicht aber auch sinnvoll, dass wir die Leitungsfunktion auf mehrere Schultern verteilen.“ Lugert ist seit 2005 dabei und steht maßgeblich für die erfolgreiche Fortentwicklung der Produkt- und Vertriebsstrategien des Unternehmens in Deutschland. Die verbindliche und freundliche Art der beiden und die Tatsache, dass das Unternehmen zwei Manager aus den eigenen Reihen auf die Führungsposition vorbereitet hat, ist auch ein Signal an den Markt – Never change a winning team. CAMLOG hält Kurs.

Kontakt

CAMLOG Vertriebs GmbH

Maybachstraße 5
71299 Wimsheim
Tel.: 07044 9445-100
info.de@camlog.com
www.camlog.de

Abb. 3: Rückzugsräume, aber auch abgeschirmte Meeting-Points sind Teil des modernen Bürokonzepts, welches in CAMLOGs Erweiterungsneubau umgesetzt wurde.



Bestpreis-Garantie für die Implantologie

MICROSS Knochenschaber



Für die minimalinvasive Tunneltechnik, steril

~~55,- €~~
45,- €
zzgl. gesetzl. MwSt.

BIO PLUS Pythium Oligandrum

Unterstützung in der PA und PI Therapie durch biologischen Mikroorganismus



NEU

~~ab 199,- €~~
149,- €
für 5 Patientenfälle
zzgl. gesetzl. MwSt.

SAFESCRAPER TWIST Knochensammler



Gerade und gebogen

~~ab 126,- €~~
95,- €
zzgl. gesetzl. MwSt.

SILVER PLUG

Erfolgreiche Prävention vor Periimplantitis in mehrteiligen Implantaten



NEU

129,- €
für 20 St.
zzgl. gesetzl. MwSt.

TRI HAWK TALON SURGICAL



Für sicheres endodontisches und implantologisches Arbeiten

~~ab 599,- €~~
499,- €
à 100 St.
zzgl. gesetzl. MwSt.

FISIOGRAFT BONE



Knochenwachstum nahe am autologen Knochen. Nano-Hydroxyapatit mit 3-Dimensionaler Schwammstruktur schafft hohe inter-konnektive Porositäten

NEU

139,- €
zzgl. gesetzl. MwSt.



Bestellhotline: 0203 - 60 7998 0

zantomed
www.zantomed.de